



Pressedienst

02. Juni 2023

Rilke-Abend mit Professor Karl-Josef Kuschel

Veranstaltung im Heinrich-Heine-Institut am Dienstag, 6. Juni

Neue Veranstaltungsreihe im Heinrich-Heine-Institut: In Zusammenarbeit mit dem ASG-Bildungsforum untersuchen Forscher die wechselseitige Beziehung von Literatur und Religion.

Die nächste Ausgabe der neuen Reihe mit dem Titel "Literatur im interreligiösen Kontext. Begegnungen im Werk von..." findet am Dienstag, 6. Juni, 19 Uhr, im Heinrich-Heine-Institut statt. Referent ist Prof. Dr. Dr. em. Karl-Josef Kuschel.

Die Poesie Rilkes lädt ein zu Ortserkundungen der besonderen Art. Der "Dichter in dürftiger Zeit", wie Heidegger ihn charakterisierte, zeichnet sich aus durch eine spirituelle Intensität, die bis heute fasziniert. Der Rilke-Experte Karl-Josef Kuschel sucht in seinem Buch "Magische Orte" jene Plätze auf, die unter anderem auch Rilkes Dichtungen inspiriert haben. Dabei spürt er den Einflüssen der Engel, des Islam und des Buddhismus' nach, die in Rilkes Werke ihre Spuren hinterlassen haben.

Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung im Vorfeld wird gebeten, entweder per E-Mail an anmeldungen-hhi@duesseldorf.de oder telefonisch zu den Öffnungszeiten des Heinrich-Heine-Instituts unter 0211-8995571. Weitere Informationen sind zu finden unter www.duesseldorf.de/heineinstitut.

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20230602-17_06.txt

Kontakt: Wotschke, Annemarie
presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131